



հայաստան հաճահայկական հիճնադրաճ  
գորճադիր վարչություն

Hayastan ALL Armenian Fund  
Executive Board

3. Regierungsgebäude, 0010 Eriwan, RA,  
Allarmenische Stiftung «Hayastan»  
Tel: + (374 10) 521505  
[pr@himmadram.org](mailto:pr@himmadram.org)  
[www.himmadram.org](http://www.himmadram.org)

## Pressemitteilung

### “Hayastan” All Armenian Fund präsentiert das neugebaute Gemeindezentrum von Aknaghbjur

**Jerewan, 6. Juli, 2010:** Am 4. Juli fand in Tawusch die Eröffnungsfeier des neugebauten Gemeindezentrums von Aknaghbjur. Das Projekt, das rund 60 Mio dram (163.000\$) kostet, wird von der französischen Filiale der Stiftung gesponsert.

An der Eröffnungsfeier waren der Geschäftsführer von “Hayastan” All Armenian Fund Ara Vardanyan, der stellvertretende Marspet (Gouverneur) von Tawusch, der Gemeindevorsitzende Karen Dolmazyan, der Sponsor des Projektes George Tavitian und seine Frau und eine Delegation von rund 50 Wohltätern aus Frankreich anwesend. Die Familie Tavitian nimmt an allen von der französischen Filiale organisierten Spendeaktionen teil und ist ein Spendemitglied des “Hayastan”-Funds.

Die Dorfbewohner begrüßten die Gäste mit armenischen und französischen Fahnen, traditionellem Salz und Brot, während die Atmosphäre mit Feststimmung, Volksgesang und Tanzen voll war.

Als Herr Tavitian seine Begrüßungsrede halten wollte, war er so mit Emotionen überfüllt, dass es ihm kaum gelang die folgenden Worte auszusprechen: “Ich bin sehr glücklich, dass sich heute so viele Leute hier versammelt haben.”

Im neuen, zweistöckigen Gemeindezentrum von Aknaghbjur haben das Bürgermeisteramt, die Gemeindebibliothek, ein Festsaal, der 50 Personen aufnehmen kann, und eine Klinik mit einem getrennten Eingang Platz gefunden.

Das Gemeindezentrum ist für die Dorfbewohner von großer Bedeutung. Vor der Umsetzung dieses Projektes befand sich das Bürgermeisteramt jahrelang in einem baufälligen zweistöckigen Haus, wo bis heute zwei Flüchtlingsfamilien Schutz finden. Das Dorf hatte keinen Festsaal, die Bibliothek befand sich in einem feuchten, halbgebauten Haus und die Klinik wurde in einem Metallhäuschen untergebracht.

“Vor zwei Monaten, während der Eröffnungsfeier der Trinkwasserleitung von Aknaghbjur, habe ich den Dorfbewohnern versprochen, dass sie bald einen weiteren Grund zum Feiern haben werden. Und heute feiern wir zusammen die Eröffnung des Gemeindezentrums, das für jeden Bewohner von großer Bedeutung ist”, sagte Ara Vardanyan, Geschäftsführer des “Hayastan” All Armenian Fund.

Die Allarmenische Stiftung “Hayastan” ist eine nicht kommerzielle Organisation, die im Jahre 1992 mit dem Ziel der Unterstützung der humanitären Hilfe und der Entwicklung der Infrastrukturen in Armenien und Berg-Karabach gegründet wurde. Die Stiftung hat 18 Filialen in der ganzen Welt.

Ihre Dankreden hielten auch der stellvertretende Marspet (Gouverneur), der Gemeindevorsitzende und einige Dorfbewohner.

Aknaghbjur ist ein Beispiel von umfangreichen Infrastruktur- und Entwicklungsprojekten, die "Hayastan" All Armenian Fund in den ländlichen Gebieten von Armenien und Arzach durchführt. Es wurden im Dorf in den letzten drei Jahren zahlreiche Probleme gelöst: die Gemeinde wurde mit Gas versorgt (Sponsor: Der Heilige Stuhl von Etschmiadsin), ein Bewässerungssystem wurde gebaut (Sponsor: Filiale des "Hayastan" All Armenian Fund in der Östlichen Region der USA), die Trinkwasserleitung wurde komplett renoviert (Sponsor: kanadische Organisation der Armenischen Revolutionären Föderation (Daschnakzutjun-Partei)).

Neben diesen umfangreichen Verbesserungen der Infrastruktur wurden auch andere Projekte umgesetzt, darunter der Wiederaufbau des Sportplatzes der Gemeindegemeinschaft (mit der Unterstützung vom zyprischen Parlamentsmitglied Vardges Mahtesyan), Gründung einer Computerklasse (mit der Unterstützung von Laurent Paulak aus New York). Viele Dorfgemeinden wurden mit notwendiger Landwirtschaftstechnik, Saat- und Pflanzgut und Düngermittel versorgt, wirtschaftlich schwachen Familien wurde humanitäre Hilfe geleistet.

Aknaghbjur ist eine der ältesten Gemeinden Armeniens. Es leben dort heutzutage etwa 500 Personen. Das Dorf wurde im Jahre 451 zu Ehren des Generals Vardan Mamikonyan gegründet. Aknaghbjur ist unter den 12 Gemeinden der Region Tawusch, die im Rahmen der Entwicklungsprojekte des "Hayastan" All Armenian Fund unterstützt werden.

**Allarmenische Stiftung "Hayastan"**  
*\*Quelle angeben*